

Bestimme die Wortart des unterstrichenen Wortes:

Wenn im Fernsehen ... Nomen... ein Western oder ein Abenteuerfilm gezeigt wird, fallen die Helden pausenlos vom Pferd, springen zwanzig Meter tief ins Wasser oder seilen sich aus fliegenden Hubschraubern ab. Diese Szenen werden nur selten von den Hauptdarstellern selbst gespielt. Die können das meist gar nicht. Sie würden sich nur verletzen, und dann könnte man den Film nicht weiterdrehen. Das wäre viel zu teuer.

Statt des Stars setzt man einen so genannten Stuntman ein. Der wird angezogen und geschminkt wie der Schauspieler, dessen Szene er übernimmt. Im Film merkt keiner den Unterschied.

Stuntman ist ein schwerer, nicht ungefährlicher, aber gut bezahlter Beruf. Die meisten - natürlich gibt es auch Frauen darunter - sind sehr gute Sportler oder sogar Artisten; sie trainieren jeden Tag stundenlang, um in Form zu bleiben.

Fehler kann sich ein Stuntman nicht leisten. Und viele gefährliche Szenen können nur einmal gedreht werden. Filmgesellschaften können nicht beliebig viele Häuser einstürzen lassen, sie wollen auch nicht drei oder vier teure Autos von der Brücke in den Fluss stürzen, bis die Szene klappt.

Deshalb muss sich der Stuntman vorher genau klarmachen, bei welcher Geschwindigkeit das Auto flach im Wasser landet oder kopfüber hineinfällt. Und auch, wie lange es dauert, bis es versinkt und wie viel Zeit er selbst hat um sich aus dem Auto zu befreien.

